

Nummer: 03

Datum: 21.10.2005

Bearbeiter/in: D. Bremann

Arbeitsbereich: Grundpraktikum; 4. Stock

Arbeitsplatz: Raum 4.26

Betriebsanweisung

Betrieb:

WWU Münster

Institut für Physikalische Chemie

Corrensstr. 36

48149 Münster

EXPERIMENT

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Essigsäureethylester

CAS: 110-54-3

Form: flüssig **Farbe:** farblos

R-Sätze: 11-3666-67; **S-Sätze:** 16-26-33

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Gefahren für Mensch

Leichtentzündlich. Reizt die Augen. Wiederholter Kontakt kann (durch Entfettung) zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen



Gefahren für Umwelt

Explosionsfähige Gemische mit Luft sind schon bei Normaltemperaturen möglich. Wassergefährdungsklasse: 1

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- Von Zündquellen fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- Im **Abzug** arbeiten. Dampf nicht einatmen.
- Schutzbrille, Laborkittel und Handschuhe (Butylkautschuk) tragen.
- Kontaminierte Kleidung sofort wechseln.
- Alkalimetalle, Flour, Hydride, starke Oxidationsmittel, Wasser mit Luft und Licht, Oleum, Lithiumaluminiumhydrid und Chlorsulfonsäure vermeiden
- Ungeeignete Werkstoffe: verschiedene Kunststoffe.

VERHALTEN IM GEFAHRENFALL



Im Brandfall:

- geeignete Löschmittel: Pulver, Schaum.
- Dämpfe schwerer als Luft. Maßnahmen gegen elektrische Aufladung treffen.
- Unbeabsichtigte Freisetzung:
- Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. In geschlossenen Räumen für Frischluft sorgen. Nicht in Kanalisation gelangen lassen. (Explosionsgefahr!)
- Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und entsorgen. Nachreinigen.

ERSTE HILFE



Nach Einatmen: Frischluft. Ggf. Atemspende oder Gerätebeatmung. Atemwege freihalten. Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung entfernen.

Nach Augenkontakt: Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen.

Augenarzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken: Sofort viel Wasser trinken lassen. Nachgabe von Aktivkohle (20-40g in 10%iger Aufschwemmung). Aspirationsgefahr! Kein Erbrechen auslösen.

Atemwege freihalten. Arzt rufen. Laxanas: Natriumsulfat (1EL/25 mL)

Ersthelfer: siehe gesonderten Anschlag.

SACHGERECHTE ENTSORGUNG